

Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr,  
Energie und Kommunikation  
ASTRA

Bern, 09. Mai 2022  
VL STEP / MD

Per Mail an: [netzplanung@astra.admin.ch](mailto:netzplanung@astra.admin.ch)

## **Vorlage zum Zahlungsrahmen Nationalstrassen 2024–2027, zum Ausbauschnitt 2023 für die Nationalstrassen, zum Verpflichtungskredit und zur Anpassung des Bundesbeschlusses über das Nationalstrassennetz**

### **Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen**

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

FDP.Die Liberalen begrüsst die vorliegende Vorlage. Die Aufrechterhaltung der Verfügbarkeit und Funktionsfähigkeit sowie die Weiterentwicklung der Nationalstrassen ist aus Sicht der gesamten Volkswirtschaft ein wichtiges Ziel. Damit die Schweiz auch künftig über eines der besten Verkehrsnetze der Welt verfügt, muss stetig in den Betrieb und in Erweiterungen investiert werden. Den für die Jahre 2022 – 2027 vorgesehenen Zahlungsrahmen in Höhe von 8.433 Milliarden Franken sowie den Ausbauschnitt 2023 und den damit verbundenen Verpflichtungskredit von 4,345 Milliarden Franken erachtet die FDP als gerechtfertigt, ohne dabei auf die einzelnen Projekte einzugehen.

Verbesserungspotenzial erkennt die FDP hinsichtlich der Umsetzung von Projekten, die auf nationaler Ebene bereits beschlossen wurden. Denn im erläuternden Bericht wird ausgeführt, dass es dabei zu Verzögerungen kommt. Die FDP bedauert diesen Umstand, denn die Beseitigung von erkannten Engpässen leistet einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von Verkehrsstörungen und Staus. Diese verursachen bekanntermassen hohe volkswirtschaftliche Kosten und führen zu unerwünschtem Ausweichverkehr. Aus diesem Grund erachtet es die FDP als dringend notwendig, dass der Bundesrat Massnahmen (z.B. Beschränkung auf eine Ämterkonsultation pro Projekt) ergreift, um die Prozesse und Verfahren bei der Umsetzung zu beschleunigen.

Aus einer längerfristigen Sicht ist es für die FDP zentral, dass die künftige Netzplanung finanzpolitisch nachhaltig gestaltet wird. Um dieses Ziel zu erreichen, sind folgende zwei Aspekte entscheidend: Erstens müssen bei Investitionsentscheiden zugunsten von Ausbauten auch künftige Betriebs- und Unterhaltskosten antizipiert werden. Ansonsten werden aufgrund der begrenzten Mittel Weiterentwicklungen langfristig kaum mehr möglich sein. Zweitens muss zeitnah sichergestellt werden, dass auch Fahrzeuge zur Finanzierung der Infrastrukturen beitragen, die heute aufgrund alternativer Treibstoffe vom Fiskus nicht belastet werden. Vor dem Hintergrund der abnehmenden Einnahmen aus den Mineralölsteuern, kann nur so die Finanzierung der Strasseninfrastruktur nachhaltig sichergestellt werden.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen  
Der Präsident



Thierry Burkart  
Ständerat

Der Generalsekretär



Jon Fanzun